



**Pastoralverbund
Delbrück-Hövelhof**

Pfarnachrichten

11.05. bis 26.05.2024

20./21. KW

7. Sonntag der Osterzeit / Pfingsten

Schatten, Knochen und Schweißtücher

Wie stehen Sie zur Behauptung, dass Dinge wie Steine, Glücksbringer oder eben Reliquien eine übernatürliche (evtl. göttliche) Wirkmächtigkeit besitzen? Eine Frage, die, will man sie nicht bestenfalls als Placebo oder Wunschdenken abtun, zu umfangreich für die erste Seite der Parnachrichten ist. Trotzdem hier ein Gedanke:

Zunächst die Basis aller Christen: Steht etwas davon in der Bibel? Wenn ja, wäre eine biblische Tradition jenseits des reformatorischen Disputs nachgewiesen, die im katholischen Umfeld scheinbar komplett unbekannt zu sein scheint.

Emotional und spirituell verstehe ich das Anliegen und weiß, dass bei Gott viel mehr möglich ist, als mein kleiner Geist erfassen kann. Trotzdem ist der Reliquienkult für mich bislang ein marginales Glaubensthema mit musealem Charakter.

Spannend für mich war es, wiederholt mit der Frage durch die Bibel konfrontiert zu werden. Dies passierte mir kürzlich auf dem großen Willowcreek Leitungskongress in Karlsruhe. Dort kam eine alttestamentliche Stelle in einem Vortrag (zu einem anderen Thema) zu Wort, die ich auch nur dank einem Gespräch mit Christen anderer Konfession kannte.

Mehrere Stellen in der Bibel legen eine sehr konkrete Beschreibung der Wirkung von Reliquien dar. Im 2. Buch der Könige 13,20-21 geht es um die Knochen im Grab des verstorbenen zweiten Großen Propheten Israels, der nach Elia, der den Glauben an JHWH in Israel maßgeblich verbreitete. „... Sobald aber der Tote die Gebeine Elischas berührte, wurde er wieder lebendig und richtete sich auf.“ Im neuen Testament gibt es sogar zwei Zeugnisse: Apostelgeschichte 5, 12 – 16: „...14 Immer mehr aber wuchs die Zahl derer, die an den Herrn glaubten ..., 15 sodass sie die Kranken sogar auf die Straßen hinaustrugen und sie auf Betten und Bahren legten, damit, wenn Petrus käme, wenigstens sein Schatten auf einige von ihnen fiel. ... und alle wurden geheilt.“ Über Paulus heißt es in der Apostelgeschichte 19, 11-12: „...12 Sogar seine Schweißbinden und Tücher, die er auf der Haut getragen hatte, nahm man weg und legte sie den Kranken auf; da wichen die Krankheiten und die bösen Geister fahren aus.“ Diese Bibelstellen kommen unserem Reliquienverständnis am nächsten.

Es wäre spannend diese Stellen auf historischen Hintergrund und theologischen Gehalt zu untersuchen. Extrem gerafft lässt sich hier zunächst festhalten: das Thema beschäftigt Glaubende schon seit fast 3000 Jahren und ist somit nicht völlig marginal. Hier kann ich Ihnen aus Platzgründen aber nur die ergebnisoffene Frage mit auf den Weg geben, die auch mich beschäftigt: Gibt es für Sie als Christ/in solche Dinge, von denen göttliche Kraft ausgeht, wenn die Bibel solche Ereignisse schildert? (Sei es real oder als spirituelle Grunderfahrung?) Schreiben Sie mir. Ich bin gespannt!

Sein Segen für Ihre Woche!

Ihr Christof Stracke - Gemeindeferent



Pfarrbüros im Pastoralverbund Delbrück-Hövelhof

info@pv-delbrueck-hoevelhof.de

Kontaktdaten	Öffnungszeiten	
Gemeinsames Büro des Pastoralverbundes Delbrück-Hövelhof Kirchplatz 8, 33129 Delbrück 05250 705350	Montag, Dienstag, Mittwoch Montag, Dienstag Donnerstag Freitag	9:00 bis 11:00 Uhr 14:00 bis 16:00 Uhr 8:00 bis 18:00 Uhr 9:00 bis 11:00 Uhr
Pfarrbüro Hövelhof Schlossstraße 11, 33161 Hövelhof 05257 930481	Montag, Dienstag, Mittwoch Donnerstag Freitag	9:00 bis 11:00 Uhr 15:00 bis 18:00 Uhr 9:00 bis 11:00 Uhr

Informationen aus den Büros

Das Pfarrbüro in Hövelhof ist am Freitag, 31.05.2024 geschlossen!

Redaktionsschluss

Der **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten vom 25.05. bis 09.06.2024 ist am **Montag, 20.05.2024 um 18.00 Uhr**. Die **Messintentionen** für den genannten Zeitraum werden bis zum **20.05.2024** berücksichtigt. Abgabetermin über die Briefkästen in den Kontaktbüros ist der **15.05.2024**.

Wir behalten uns vor, eingereichte Texte, Nachrichten und Informationen anzupassen, gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen. Später eingereichte Texte und Informationen werden nicht mehr berücksichtigt.

Ihre Veröffentlichungen senden Sie bitte an pfarnachrichten@pv-delbrueck-hoevelhof.de. Nutzen Sie dazu bitte die Vorlage auf der Homepage: www.pv-delbrueck-hoevelhof.de. Dort erhalten Sie weitere Hinweise.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Pfarrer Bernd Haase.

Katholikentag



Erfurt

29. Mai – 2. Juni 2024

ZdK